

Herrn  
Jörn Freynick  
Isarstr. 10  
53332 Bornheim

24.04.2023

**Kleine Anfrage gem. § 19 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates**

Ihre Anfrage betr. „Schrankensysteme auf Friedhöfen“

Sehr geehrter Herr Freynick,

Ihre o.g. kleine Anfrage vom 14.04.2023 beantworte ich wie folgt:

**Frage 1 und 2:** Welche Friedhöfe wurden mit Schranken und Induktionsschleifen ausgestattet und welche sind derzeit noch in Planung?

**Antwort 1 und 2:**

Bisher wurden auf folgenden Friedhöfen Schrankenanlagen und Induktionsschleifen eingerichtet:

Jahr	Friedhof	Kosten brutto in €		
		Schranke	Errichtung	Gesamt
2012	Roisdorf	1.486,31	2.274,83	<b>3.761,14</b>
2019	Hersel	4.885,79	1.708,59	<b>6.594,38</b>
2020	Sechtem	4.885,79	1.300,86	<b>6.186,65</b>
2020	Bornheim	5.700,00	7.027,84	<b>*12.727,84</b>
2022	Hemmerich	6.324,30	1.234,20	<b>7.558,50</b>
Gesamt		23.282,19	13.546,32	<b>36.828,51</b>

\* davon Zuleitung Strom 5.634,90€.

Für 2024 ist die Errichtung auf dem Friedhof Merten neu geplant. Weitere Schrankenanlagen sind derzeit nicht geplant, da seitens der Friedhofsverwaltung entweder derzeit keine Notwendigkeit gesehen und/oder wegen der jeweiligen Lage der Anlage auf dem Friedhof die notwendigen Arbeiten zu kostenintensiv wären.

**Frage 3:** Aus welchen Gründen wurden die Schranken installiert?

**Antwort 3:** Die Errichtung von Schrankenanlagen erfolgte zunächst aus dem Grund, das Befahren der Friedhofswege durch betriebsfremde oder nicht gewerblich tätige Personen zu unterbinden. In der Vergangenheit wurden mutmaßlich durch Privatpersonen, die mit ihren PKW bis zur eigenen Grabstelle gefahren sind, viele Schäden an Einfassungen und Grünflächen (in Engstellen oder bei Wendemanövern) verursacht. Darüber hinaus wurde der Zugang speziell in Bornheim häufig genutzt, um wilden Müll auf dem Friedhofsgelände abzulagern. Dies hatte zwischenzeitlich Ausmaße angenommen, die den SBB 2020 veranlassten, in Bornheim auch die verhältnismäßig hohen Kosten der Stromzuführung in Kauf zu nehmen.

Die Schranken werden zudem über ein elektronisches Schließsystem gesteuert, überwacht und schließen nach dem Verlassen des Geländes im Zusammenspiel mit den Induktionsschleifen automatisch. Über dieses System kann der SBB einerseits die Zugangsmöglichkeiten für Gewerbetreibende sehr fein steuern und nachvollziehen sowie andererseits sicherstellen, dass die Zufahrten abends und an Wochenenden verschlossen sind.

Mit freundlichen Grüßen



(Christoph Becker)  
Bürgermeister